



---

# Klare Worte im Dezember 2025

## Der Newsletter für Sprache, Rhetorik und KI

Willkommen, Sprachfans und KI-Neugierige,

Ein besonderes Willkommen an alle neuen Abonentinnen und Abonnenten! In meinem Newsletter schreibe ich regelmäßig über Themen rund um Sprache, Rhetorik und KI. Wie verändern Sprachmodelle unsere Kommunikation? Wie nutzen wir das Potenzial der Technologie für unser kreatives Schaffen? Was sagen andere Menschen über das Thema?

Ich hoffe, ihr könnt reichlich Ideen und Inspiration aus dem Newsletter ziehen. Möchtet ihr ein Thema vorschlagen? Habt ihr eine Frage oder einen Kommentar? Lasst es mich wissen. Ich freue mich, von euch zu hören.

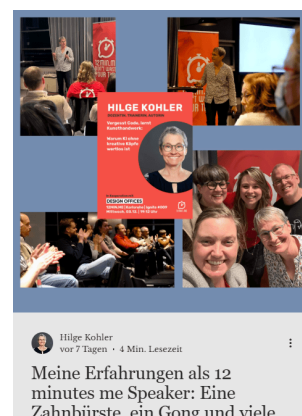
Bis dahin: Happy Reading!

---

## Auftritt mit KI und Zahnbürste

Netzwerktreffen gibt es viele, Speaker-Anlässe auch. Aber nur wenige Events schaffen es, dass Publikum und Speaker sich auf Augenhöhe begegnen. 12 minutes me ist so ein Event. Anfang Dezember habe ich bei 12 minutes me in Karlsruhe gesprochen. Es ging um menschliche Kreativität in Zeiten von KI. Meine Erfahrungen teile ich in diesem Blogpost.

[Zum Blogpost](#)



## KI-Kunst auf LinkedIn

Kann KI Kunst schaffen? Diese Frage sorgt garantiert für Diskussion. So geschehen unter dem Post von Anna Rikhter-Schneider.

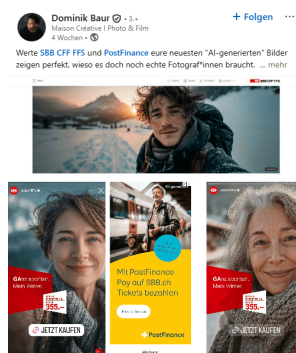
Ich meine: Sprachmodelle und Bildgeneratoren sind Tools. Wir können sie nutzen, um beliebigen Kitsch zu erzeugen - oder um Kunst zu schaffen, die etwas ausdrücken will. Wir haben es in der Hand. Was meint ihr?

Zum LinkedIn Post



Diese KI-Arbeiten haben weniger überzeugt: KI-generierte Bilder in Kampagnen zweier Schweizer Organisationen. Dominik Baur meint, die Kampagnen zeigen, warum es Fotografie von Menschenhand braucht. Viele sehen das ähnlich. Ihr auch?

Zum LinkedIn Post



## Werkstattberichte

Sprachmodelle einsetzen, nicht um Geld zu sparen, sondern um die eigene Kommunikation weiter zu entwickeln: Darum ging es in dieser KI-Werkstatt. Das Team: Expertinnen und Experten für strategische Kommunikation und öffentlichen Diskurs.

Sprachmodelle bergen enormes Potenzial für die öffentliche Rhetorik. Von der persönlichen Vorbereitung bis zum Dialog mit Stakeholdern. Worauf kommt es beim Einsatz von ChatGPT & Co an? Das haben die Teilnehmenden meiner Werkstatt in diesem Post auf den Punkt gebracht.

Zum Beitrag





Mein Rhetorik-Workshop beim Netzwerk Chancen war schnell ausgebucht. In zwei interaktiven Stunden haben wir die Grundlagen treffsicherer Reden erarbeitet. Die 60 Teilnehmenden fanden es gut. So gut, dass der Workshop wiederholt wird. Im Frühjahr 2026 findet ein Workshop auf Senior Level statt. Voraussetzung für die Teilnahme: [Mitglied im Netzwerk Chancen](#) sein.

Zum Beitrag



## Gelesen und gehört

Katharina Zweig hat ein schlaues Buch über die Grenzen generativer KI geschrieben: "Weiß die KI, dass sie nichts weiß?" Die Informatikerin mahnt, die Grenzen der Technologie zu achten. Auch im "Thinking" Modus können Sprachmodelle halluzinieren. Welche Aufgaben wollen wir angesichts dessen komplett in die Hände von KI-Agenten geben? Im Webtalk der Volkswagen Stiftung spricht Zweig über diese Frage.

Zum Webtalk



Was macht eine Philosophin bei einem KI-Konzern? Amanda Askill arbeitet bei Anthropic, der Organisation hinter Claude. Im Youtube Video beantwortet sie Fragen rund um Sprachmodelle, den "Charakter" von Claude und unser Leben in Zeiten von generativer KI.

Zum Talk auf Youtube



## Tools und Links

Eine Sammlung praktischer Alltags-Prompts ist unter dem Post von Lena-Sophie Müller entstanden. Die Geschäftsführerin der Initiative D21 hat einer Zeitung ihren Lieblings-Prompt verraten. In ihrem Post ruft sie dazu auf, eigene Lieblings-Prompts zu teilen. Viel Spaß beim Stöbern und Ausprobieren - und am besten selber beitragen!

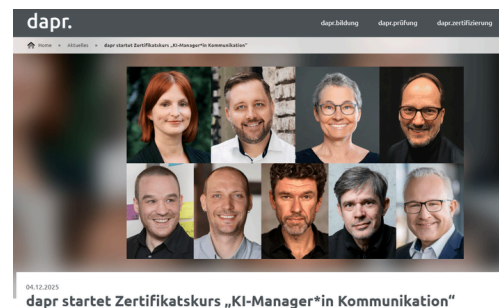
[Zum Beitrag](#)



## Termine, Termine

KI-Wissen in geballter Form: Die [dapr](#) hat ihr Angebot an KI-Weiterbildung gebündelt. Ab 2026 gibt es einen Zertifikatskurs für Menschen in PR und Corporate Communications. Darin enthalten: Intensivtrainings für die Grundlagen sowie Fokus Sessions und Deep Dives für Spezialisierungen. Ich bin dabei als Dozentin und Prüferin für KI-gestütztes Texten. Sehen wir uns in einem Kurs?

[Zur dapr Website](#)



Einen Vorgeschmack auf meine Inhalte bietet Linda Milli. Die Kommunikationsexpertin hat meinen Deep Dive besucht und im Nachgang auf LinkedIn darüber geschrieben. Ihr Fazit gibt treffsicher wieder, warum es mir in dem DeepDive geht.

[Zum Beitrag von Linda Milli](#)



## Fragen, Kommentare, Anregungen?

Habt Ihr Fragen zu meinen Beiträgen? Interessiert Euch ein Thema besonders? Möchtet Ihr eigene Erfahrungen oder Ideen teilen? Ich freue mich darauf, von Euch zu hören.

Gefällt Euch mein Newsletter? Dann freue ich mich, wenn Ihr mich weiter empfiehlt. Hier könnt Ihr den Newsletter direkt abonnieren.

Kontakt und Newsletter-Abo

---

Hilge Kohler, Happelstr. 18, 69120 Heidelberg  
hilge@hilgekohler.com

Website ansehen 